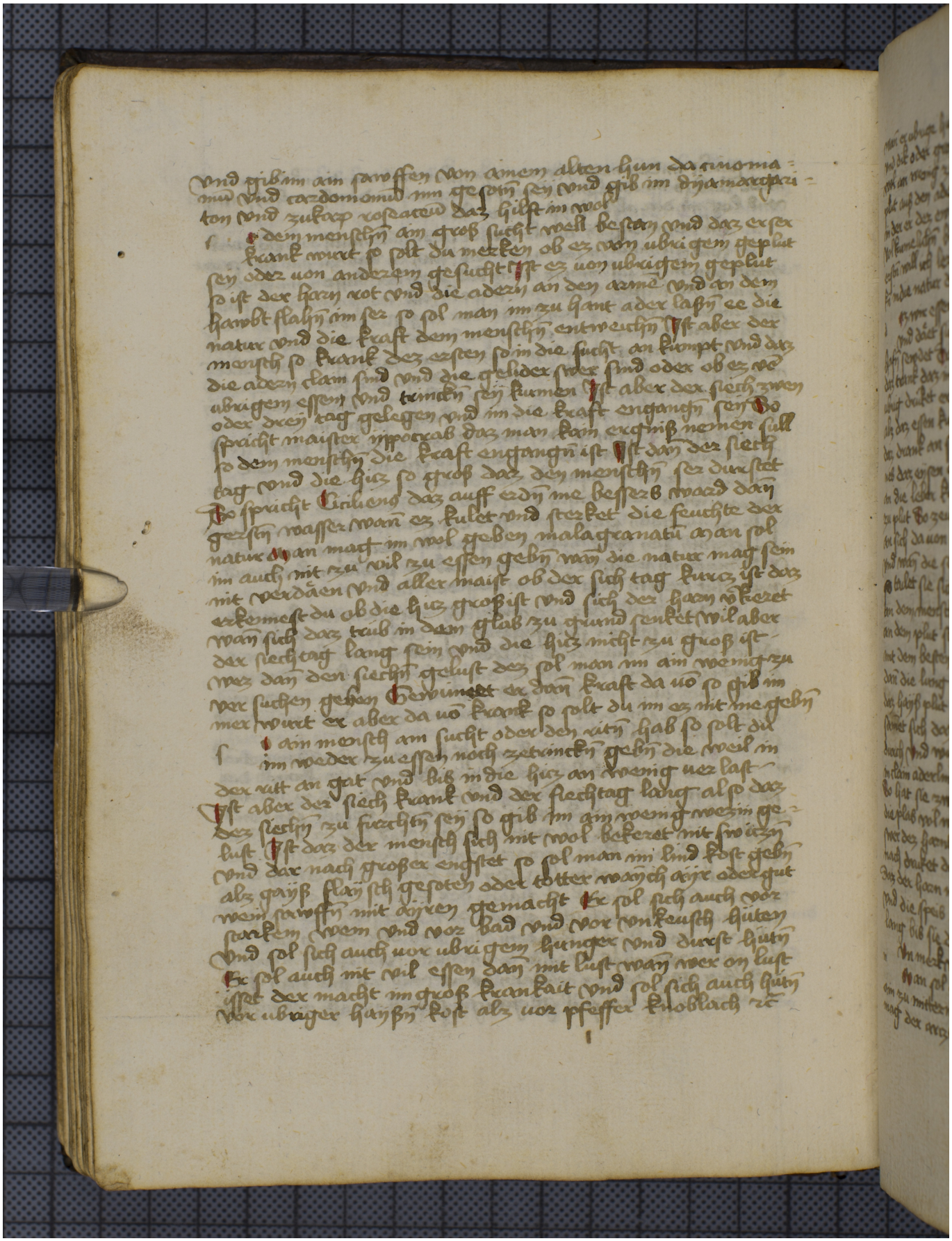
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=83
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



vnd gib im ain sawffen von amen alten hun da cinoma
mud vnd cardomomud nm gesein sey vnd gib im dyamacrpari
ton vnd zukcp cosatcud daz hilft im wol
¶ dem menschn am grob sucht well bestan vnd daz er ser
krank wurt so solt du merken ob er von ubrigem geplut
sey oder von andezem gesucht ¶ Ist er von ubrigem geplut
so ist der harn rot vnd die adezn an den arme vnd an den
hawbt slahn im ser so sol man im zu hant ader lasn ee die
natur vnd die kraft dem menschn entweichn ¶ Ist aber der
mensch so krank dez ersten so in die sucht an kumpt vnd daz
die adezn klam sind vnd die glider swer sind oder ob er ve
ubrigem essen vnd trincken sey kumen ¶ Ist aber der siech zwey
oder drey tag gelegen vnd im die kraft enganen sey ¶ So
spricht maister ippocras daz man kain erczniß nemen sull
so dem menschn die kraft enganen ist ¶ Ist dan der siech
tag vnd die hitz so groß daz dem menschn ser durstet
so spricht Cirilieng daz auff erdn me bessez wird dan
gezsen wasser wan er kulet vnd stezket die feuchte der
natur ¶ man mag im wol geben malagranati oman sol
im auch mit zu vil zu essen geben wan die natur mag sein
mit verdaen vnd aller maist ob der siech tag kurcz ist daz
erkennest du ob die hitz groß ist vnd sich der harn verkezet
wan sich daz treb in dem glas zu grund senket wil aber
der siech tag lang sein vnd die hitz nicht zu groß ist
wez dan den siechn gelust dez sol man im ain wenig zu
der suchen geben ¶ Gewinnet er dan kraft da von so gib im
mer wurt er aber da von krank so solt du im er nit me geben
¶ ain mensch am sucht oder den eitn hab so solt du
im weder zu essen noch zetrincken geben die weil in
der eitt an gat vnd bis in die hitz an wenig wez last
¶ Ist aber der siech krank vnd der siechtag lang also daz
dez siechn zu swerchn sey so gib im ain wenig wez in ge
lust ¶ Ist daz der mensch sich mit wol bekezet mit switzen
vnd dar nach großer engstet so sol man im kind kost geben
als gaiß flaisch gesoten oder totter wanch aier oder gut
wein sawsen mit aiern gemacht ¶ Er sol sich auch vor
starkem wein vnd vor bad vnd vor vnkeusch hüten
vnd sol sich auch vor ubrigem hunger vnd durst hüten
¶ Er sol auch nit vil essen dan mit lust wan wer on lust
isset der macht im groß krankait vnd sol sich auch hüten
vor ubriger haysn kost als vor pfeffer knoblauch ꝛc